

Pressemitteilung Nr. 418 zu Corona

01.07.2021

Priorisierung im Impfzentrum aufgehoben Volljährige Schüler in Abschlussklassen werden geimpft

Auf dem Impfgipfel am 28. Juni wurde beschlossen, die Priorisierung durch BayIMCO in den bayerischen Impfzentren im Laufe der 26. Kalenderwoche aufzuheben. Am Donnerstagabend, 01.07.2021, wird hierzu eine Softwareaktualisierung von BayIMCO erfolgen. Bereits bestehende Terminbuchungen und Termineinladungen bleiben davon unberührt. Es werden bei der Umstellung seitens der Impfzentren keine Termine storniert. Ab dieser Systemänderung wird die Reihenfolge zur Termineinladung grundsätzlich ausschließlich über das Datum der erfolgten Registrierung in BayIMCO vergeben. Das Lebensalter und Vorerkrankungen spielen dabei keine Rolle mehr. Über den Stichtag 01.07.2021 hinaus wird dabei aber die Priorisierungsmöglichkeit für die besonders vulnerablen Gruppen 1-2 beibehalten, das heißt, auch wenn sich jemand zukünftig in BayIMCO registriert, wird er, sofern er in Priorität 1-2 (Scoring nach Alter, Vorerkrankung und Tätigkeit) eingestuft wird, eine umgehende Termineinladung erhalten.

Ab nächster Woche erhalten alle volljährigen Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen und Vorabschlussklassen ein Angebot zur COVID-19-Schutzimpfung im Impfzentrum. Zur Ermittlung des Bedarfs wurden heute alle weiterführenden und beruflichen Schulen im Landkreis angeschrieben. Durch die Maßnahme soll ein erfolgreicher (Hoch-)Schulstart im Herbst gesichert werden. Alle impfwilligen Abschlusschüler ab 18 Jahren müssen sich vorab unter www.impfzentren.bayern registrieren.

Erneut (vgl. unsere Pressemitteilungen Nrn. 413 und 414 vom 25. und 28. Juni 2021) rufen wir alle impfwilligen Personen, die sich noch nicht registriert haben, dazu auf, dies umgehend zu tun. Wir haben die Warteliste für unser Impfzentrum bald abgearbeitet. „Wir sprechen hier nicht von Wochen, sondern von Tagen“, konkretisiert Pressesprecher Hans Prechtl. „Wenn wir 1.000 Personen impfen möchten, müssen wir mehr als 3.000 Personen ein Impfangebot machen, da viele, die bei uns noch auf der Warteliste stehen, bereits von ihrem Hausarzt geimpft wurden“, beschreibt Prechtl das Dilemma, dass die Registrierungen nach einer Impfung beim Hausarzt in sehr vielen Fällen nicht gelöscht, sondern aufrechterhalten wurden.

Dazu hatten wir in unserer Pressemitteilung Nr. 413 vom 25. Juni 2021 folgende Bitte geäußert:

„Zudem bitten die Verantwortlichen des Impfzentrums alle Personen, die zwar im Onlineportal registriert sind, aber die Erst- und Zweitimpfung beim Haus- oder Betriebsarzt erhalten haben, ihren Account zu löschen. Dies kann das Impfzentrum aus technischen und rechtlichen Gründen nicht für die betroffenen Personen übernehmen. Stattdessen kann dies nach erneutem Login problemlos selbst erledigt werden.“

Während monatelang die Lage so war, dass es deutlich mehr impfwillige Personen gab, als Impfstoff vorhanden war, scheint sich die Lage jetzt schnell ins Gegenteil zu verkehren. Wir suchen nach Wegen, den Impfstoff sinnvoll zu verwenden und appellieren deshalb an alle impfwilligen Personen, sich im BayIMCO zu registrieren.

Verkehrsbehinderungen im Impfzentrum Nabburg

Im Nabburger Impfzentrum kann es aufgrund der Erneuerung der Wasserleitungen in der Krankenhausstraße und der Bürgermeister-Haller-Straße aktuell zu Verkehrsbehinderungen kommen. Durch diese Baumaßnahmen verschärft sich auch die Parksituation im Umgriff des Impfzentrums. Um den zeitlichen Ablauf der Impfungen nicht zu gefährden, bitten die Verantwortlichen des Impfzentrums, mehr Zeit für die Anfahrt und die Parkplatzsuche einzuplanen.